

## Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson ph2/ PH2, 100% - Fachdidaktik Primarstufe und Inklusion

An der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland gelangt mit 1. September 2025 diese Stelle zur Besetzung.

<b>Wertigkeit/Einstufung:</b>	PH 2/ph 2
<b>Dienststelle:</b>	Priv.PH Burgenland
<b>Dienstort:</b>	7000 Eisenstadt, Thomas Alva Edison Straße 1
<b>Vertragsart:</b>	Befristet
<b>Befristung:</b>	31.08.2026
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	Vollzeit
<b>Beginn der Tätigkeit:</b>	01.09.2025
<b>Ende der Bewerbungsfrist:</b>	30.05.2025
<b>Monatsentgelt/bezug:</b>	bei Vollbeschäftigung ph2 € 3.364,60 / PH2 € 3.296,80
<b>Referenzcode:</b>	BMB-25-0580

### Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland erfolgt gem. § 48g des VBG bzw. § 200d BDG 1979.

Sie erfüllen Aufgaben und Tätigkeiten insbesondere in folgenden Bereichen:

- Lehre in Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich der Primarstufe mit Fokus auf Sprachliche Bildung und Inklusive Pädagogik
- Beratung von Studierenden, insbesondere Betreuung bei der Absolvierung der pädagogisch-praktischen Studien und der Erstellung von Qualifizierungsarbeiten
- Mitarbeit im Zentrum für Minderheitenschulwesen, Mehrsprachigkeit und Inklusion
- Mitarbeit bei Aufgaben in der wissenschaftlich-berufsfeldbezogenen Forschung im ausgeschriebenen Bereich
- Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben, einschließlich der Evaluierung und Qualitätssicherung im ausgeschriebenen Bereich
- Entwicklung und Betreuung von Bildungsangeboten (Aus-, Fort- und Weiterbildung) im ausgeschriebenen Bereich

### Erfordernisse

Sie verfügen über folgende Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen:

- Abgeschlossenes Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulstudium
- Abgeschlossene Lehramtsstudien (Primarstufe und Allgemeine Sonderschule)
- Mehrjährige Erfahrung in der schulischen und akademischen Lehrpraxis
- Berufspraktische Erfahrungen im Elementarbereich
- Einschlägige Zusatzqualifikation (z.B. Hochschullehrgang „Professionelles Führen von Schulen“) ist von Vorteil
- Durch mind. zwei Publikationen in Fachmedien nachzuweisende wissenschaftliche Tätigkeit

### **Gleichbehandlungsklausel**

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

### **Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges**

Die Bewerbung ist bis spätestens 30. Mai 2025 beim Rektorat der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland, postalisch oder per E-Mail an: [office@ph-burgenland.at](mailto:office@ph-burgenland.at) einzubringen. Als Tag der Bewerbung gilt der Tag, an dem die Bewerbung (auf dem Postweg, E-Mail) bei der vorangeführten Dienststelle einlangt.

Der Bewerbung sind, neben der Bekanntgabe der persönlichen Daten, geeignete Nachweise über die Erfüllung der vorstehend angeführten Erfordernisse bzw. Umstände anzuschließen.

Folgende Unterlagen sind zu übermitteln:

- vollständige Unterlagen laut Anlage "Allgemeine Ausschreibungsbedingungen an Pädagogischen Hochschulen gem. HG 2005"
- zwei der Ausschreibung entsprechende Publikationen in elektronischer Form
- Nachweis über Studienabschluss im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Stelle
- Nachweis über Berufspraxis im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Stelle

Das Auswahlverfahren findet an der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland aufgrund der Bewerbungsunterlagen bzw. in Form eines Bewerbungsgespräches statt. Entstandene Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung sind von den Bewerber:innen zu tragen.

Sollte kein:e Bewerber:in sämtliche Anstellungserfordernisse der ausgeschriebenen Entlohnungsgruppe/Verwendungsgruppe erfüllen, ist eine befristete Anstellung mittels Sondervertrag jeweils maximal für ein Jahr möglich.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung bei Vollbeschäftigung mindestens ph2: € 3.364,60 / PH2: € 3.296,80. Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten. Die definitive Einstufung erfolgt nach Dienstantritt durch das BMB.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Private Pädagogische Hochschule Burgenland und das Bundesministerium für Bildung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMB finden Sie unter [www.bmb.gv.at](http://www.bmb.gv.at).

## **Kontaktinformation**

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an: Hotline der Jobbörse unter 01/24242-505999 oder [helpdesk@jobboerse.gv.at](mailto:helpdesk@jobboerse.gv.at).

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an [office@ph-burgenland.at](mailto:office@ph-burgenland.at).